

Vor Änderungen der Ordnung durch die Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen ist ein Votum zu den geplanten Änderungen bei der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig einzuholen.

7. Die Vertragspartner werden etwaige Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieses Vertrages oder die Ordnung des »Hauses der Stille« sowie über die Arbeit des »Hauses der Stille« überhaupt freundschaftlich beilegen.
8. Die Vereinbarung wird nach Ablauf eines Kalenderjahres von den beteiligten Kirchen überprüft.

M a g d e b u r g , den 28. Januar 2005

Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen

Kirchenamt

Brigitte A n d r a e

Präsidentin

B r a u n s c h w e i g , den 7. Februar 2005

Evangelisch-lutherische Landeskirche in Braunschweig

Landeskirchenamt

Dr. Friedrich W e b e r

Landesbischof

## Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen

**Nr. 109** **Berichtigung der Neufassung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen vom 1. Dezember 2004.** (ABl. der Föd. EKM 2005 S. 42) (ABl. EKD S. 175)

Die Neufassung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen vom 1. Dezember 2004 (ABl. 2005 S. 42) ist auf Grund von Artikel 5 Nr. 4 des Zustimmungs- und Ausführungsgesetzes zum Föderationsvertrag vom 27. März 2004 (ABl. ELKTh 2004 S. 82) wie folgt zu berichtigen:

In § 65 Abs. 2 1. Halbsatz und Abs. 3 Satz 1 ist die Bezeichnung »Kirchenkreis« durch die Bezeichnung »Aufsichtsbezirk« in der jeweils zutreffenden grammatikalischen Form zu ersetzen.

E i s e n a c h , den 31. Januar 2005

Dr. Hans-Peter H ü b n e r

Oberkirchenrat